Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09297234
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Riemannstraße 50
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 887b

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; fünfgeschossiges Gebäude mit Tordurchfahrt und ehemaliger Gaststätte, stattliche Putzfassade durch zwei Seitenrisalite symmetrisch aufgebaut, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das fünfgeschossige Mietshaus errichtete der auch als Bauherr zeichnende Bauunternehmer Friedrich Wilhelm Fischer in den Jahren 1876-1877. Die stattliche durch zwei zweiachsige Seitenrisalite symmetrisch aufgebaute Putzfassade wird durch eine das zweite und dritte Obergeschoß überziehende und auf Putzspiegeln des darunterliegenden Stockwerkes aufliegende Nutung geprägt. Von dieser dreigeschossigen Hauptzone, in der das erste Obergeschoß durch Fensterverdachungen und geschwungene Giebel an den Risaliten als Beletage ausgewiesen ist, sind durch Gurtgesimse das einfacher mit Segmentbogenfenstern gestaltete Erdgeschoß und das oberste Stockwerk abgesetzt. Die durch den rechten Seitenrisalit aufgenommene Tordurchfahrt mit Stuckdekor. Das Erdgeschoß enthielt ursprünglich eine Gaststätte, die Obergeschosse mit jeweils zwei Wohnungen.

Datierung	1876-1877 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09297234 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.